

# "So geht sächsisch." und Landessportbund Sachsen starten Vereinswettbewerb

## Je 2.000 Euro für 100 Vereine zu gewinnen

*Über 4.400 sächsische Sportvereine bieten ein vielfältiges Bewegungs- und Wettkampfangesbot für den Freistaat. Das geht nur, weil unzählige Ehrenamtliche Woche für Woche fleißig und unermüdlich zupacken. Um dieses wichtige Engagement zu würdigen, gibt es in diesem Jahr wieder einen „So geht sächsisch.“-Sportvereinswettbewerb.*

Den offiziellen Startschuss gaben Ministerpräsident Michael Kretschmer und der Präsident des Landessportbundes (LSB), Ulrich Franzen, am 16. Juni beim Tag des Offenen Regierungsviertels in Dresden. Ob Leichtathletik, Klettern, Fußball, Sportgymnastik, Sitzvolleyball, Kegeln oder Biathlon – Sportgruppen aus allen Bereichen können sich beteiligen. Eine Jury wählt 100 Vereine aus, die mit jeweils 2.000 Euro für aktuelle Projekte oder Aufgaben der täglichen Vereinsarbeit ausgezeichnet werden.

Das große Engagement in diesen Vereinen steht sinnbildlich für die Standortkampagne „So geht sächsisch.“ Mit dieser Dachmarke wirbt die Sächsische Staatskanzlei seit 2013 national und international für den Freistaat – als Wirtschaftsstandort, Tourismusdestination sowie als Kunst- und Kulturland.

Ministerpräsident Kretschmer weiß um die Bedeutung des Vereinssports für die Gesellschaft: „Die Sportvereine spielen eine enorm wichtige Rolle für den Zusammenhalt der Menschen im Freistaat. Der Sport in Sachsen wird maßgeblich durch die leidenschaftliche und ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen geprägt“. Ulrich Franzen ergänzt: „Wir möchten mit dieser Aktion den Einsatz aller im organisierten Sport Aktiven würdigen. Ohne das Engagement vieler Sächsischen und Sachsen gäbe es nicht so ein breites und vielfältiges Vereinsangebot“.

## Mitmachen!

Sportvereine aus Sachsen können sich über ein PDF-Formular online bewerben. Das ausgefüllte Formular ist [per Mail](#) oder postalisch an den LSB Sachsen (Goyastraße 2d, 04105 Leipzig) zu schicken. Der Bewerbungszeitraum läuft bis zum 30. September 2019, danach werden 100 Vereine durch eine unabhängige Jury ausgewählt und voraussichtlich bis Jahresende durch "So geht sächsisch." benachrichtigt.

Die 100 Gewinner erhalten vom Veranstalter des Wettbewerbes, dem Freistaat Sachsen, jeweils 2.000 Euro für ihre Vereinsarbeit und zusätzlich 500 Euro für die Umsetzung einer aufmerksamkeitsstarken Logointegration von „So geht sächsisch.“ an der Spielstätte, am Vereinsfahrzeug oder auf den Trikots der Sportler. Interessierte Vereine finden [hier](#) alle Informationen sowie Beispiele und Impressionen von vergangenen Vereinswettbewerben.

**Dokument-Download:**

[Bewerbungsformular Vereinswettbewerb 2019](#) (PDF, 2,2 MB)

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM  
DES INNERN



Freistaat  
SACHSEN

Der Landessportbund wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



**Ihr Ansprechpartner:**

Annegret Müller

E-Mail [presse@sport-fuer-sachsen.de](mailto:presse@sport-fuer-sachsen.de)

Landessportbund Sachsen

Telefon +49 341 21631-14

Goyastraße 2d

Telefax +49 341 21631-85

04105 Leipzig

[www.sport-fuer-sachsen.de](http://www.sport-fuer-sachsen.de)

**Landessportbund Sachsen - Hier ist Sport zu Hause.**

Sie bekommen diese Medieninformation des Landessportbundes Sachsen, weil Sie im Medien-Verteiler eingetragen sind. Bei Änderungen bitten wir um eine kurze Mail an [presse@sport-fuer-sachsen.de](mailto:presse@sport-fuer-sachsen.de).